

## Austro Control Dronespace NEU: Drohnen-Verkehrsmanagement für Österreich ist startklar

**Drohnenfliegen in Österreich wird noch sicherer und einfacher. Austro Control hat gemeinsam mit Frequentis ein Verkehrsmanagementsystem zur sicheren Integration von Drohnen in den österreichischen Luftraum entwickelt.**

Drohnen erleben seit Jahren einen regelrechten Boom. Um das Drohnenfliegen in Österreich noch sicherer und einfacher zu machen, hat Austro Control gemeinsam mit Frequentis ein Verkehrsmanagementsystem für Drohnen entwickelt, das jetzt an den Start geht. Mit Austro Control Dronespace werden Drohnen in den österreichischen Luftraum integriert.

- Das Fliegen mit Drohnen wird **einfacher**, weil direkt in der APP **Flugpläne** abgegeben und Flugfreigaben eingeholt bzw. erteilt werden können.
- Das Fliegen wird **sicherer**, weil für die Flugsicherung aber auch für Drohnenpilot:innen sichtbar wird, wo gerade **andere Drohnen** unterwegs sind.
- Drohnenfliegen wird **einfacher**, weil Austro Control Dronespace zur Anlaufstelle für alle behördlichen und operativen Prozesse wird: von der Registrierung als Drohnen-Betreiber:in bis hin zur **Verwaltung der eigenen Drohnen in der APP**.
- Drohnenfliegen wird **sicherer**, weil mit der Funktion „**Quick-Check**“ für Drohnenpilot:innen immer sofort ersichtlich ist, wo geflogen werden darf und wo nicht.

„Mit Austro Control Dronespace haben wir gemeinsam mit unserem Technologie-Partner Frequentis eine innovative Plattform zur sicheren und einfachen Abwicklung von Drohnenflügen entwickelt. Wir setzen damit einen weiteren wichtigen Schritt zur Digitalisierung und Automatisierung der behördlichen Prozesse und unterstützen auch die österreichische Wirtschaft, wenn es darum geht, neue Drohnen-Services für den Markt zu entwickeln“, erklärt Austro Control Geschäftsführerin Valerie Hackl.

Austro Control Dronespace ermöglicht künftig digitale Drohnen-Flugplanung und Flug-Freigaben in Echtzeit. Drohnenpilot:innen erhalten ein umfassendes Lagebild über andere Flüge in der Umgebung sowie alle luftfahrtrechtlich relevanten Informationen über Geozonen und Luftraumbeschränkungen. Durch mehr Transparenz bei geplanten Drohnenflügen und den automatisierten Freigabeprozess, der bisher telefonisch durch den Tower erfolgte, bringt das neue System auch wesentliche Erleichterungen für die Fluglots:innen von Austro Control.

„Wir reduzieren mit Austro Control Dronespace die Arbeitsbelastung für Fluglots:innen im Tower, weil die Kommunikation mit Drohnenpilot:innen künftig nicht mehr telefonisch, sondern digital und automatisiert über die APP erfolgt. Wir legen einen wichtigen Grundstein für das sichere Miteinander von bemannter und unbemannter Luftfahrt besonders im Nahbereich von Flughäfen und erhöhen damit weiter die Sicherheit“, so Austro Control Geschäftsführer Philipp Piber.

„Mit Austro Control Dronespace kommen wir der sicheren Integration von Drohnen in den Luftraum wieder einen Schritt näher. Die sichere und effiziente Koexistenz von bemannter Luftfahrt und Drohnen durch die Schaffung technischer und operationeller Voraussetzungen ist ein wesentlicher Bestandteil der österreichischen Luftfahrtstrategie 2040+ des BMK. Es freut mich daher, dass wir das Drohnen-Verkehrsmanagementsystem jetzt erfolgreich starten und damit einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung unserer Luftfahrtstrategie leisten“, sagt Elisabeth Landrichter, Gruppenleiterin Luft im BMK.

„Gemeinsames Ziel von Austro Control und Frequentis ist es, in Zukunft weiteren Organisationen mit sicherheitsrelevanten Aufgaben aus dem Bereich der öffentlichen Sicherheit und kritischen Infrastruktur Zugang zum landesweiten UTM-System zu ermöglichen. Hierbei geht es darum, dass Einsatzorganisationen mit ihren bemannten Luftfahrzeugen oder auch mit Einsatz-Drohnen sicher neben anderen Drohnen-Betreiber:innen unterwegs sein können“, so Norbert Haslacher, CEO Frequentis. „Bei der Weiterentwicklung des UTM-Systems entlang einer gemeinsam gestalteten Roadmap haben wir die gemeinsame Verantwortung, bestehende und kommende Bedarfe von sicherheitsrelevanten Organisationen, Einsatzorganisationen, professionellen Betreiber:innen wie auch Hobbypilot:innen so einfach und gleichzeitig sicher wie möglich zu unterstützen“.

Das neue System wurde im Vorfeld intensiv mit Drohnen-Betreiber:innen getestet und das konstruktive Feedback in den Entwicklungsprozess mit einbezogen. Nach einer erfolgreichen Testphase ist die Austro Control Dronespace APP startklar.

Wichtig ist, dass Drohnenpilot:innen die Austro Control Dronespace APP künftig für all ihre Drohnenflüge nutzen und einen Flugplan aufgeben. Damit sind ihre Drohnenflüge auch für andere Drohnenpilot:innen und die Flugsicherung immer sichtbar und sie sind somit sicherer unterwegs.

**Möglich sein wird die digitale Flugplanaufgabe und Flugplanfreigabe via [dronespace.at](https://dronespace.at) sowie direkt in der neuen Austro Control Dronespace APP ab dem 24. Oktober 2023.**

Bis dahin erfolgt der Start des neuen Systems in einem zweistufigen Prozess. Zunächst werden die Betreiber:innenregistrierung und die Quick-Check-Funktion am 10. Oktober in der Desktop-Version freigeschaltet. Die APP wird spätestens ab dem 20. Oktober zum Download verfügbar sein.

## **Austro Control Dronespace international ausgezeichnet**

Auch international hat Austro Control Dronespace bereits vor dem Start Beachtung gefunden. Beim renommierten Fach-Kongress „Airspace Integration Week“ in Madrid wurden Austro Control und Frequentis vergangene Woche mit dem AIRSPACE INTEGRATION AWARD 2023, der innovative Lösungen zur Integration von Drohnen in den Luftraum würdigt, für Austro Control Dronespace ausgezeichnet.

### **Die wichtigsten Features von Austro Control Dronespace im Überblick:**

#### Für Drohnenpilot:innen:

- Digitale Flugplanaufgabe und Einholung von Flugfreigaben in Kontrollzonen
- Quick-Check zu relevanten Luftraumbeschränkungen
- Aktuelle Informationen über andere Drohnenflüge in der Umgebung
- Registrierung als Betreiber:in in der APP

#### Für Fluglots:innen:

- Überprüfung und Freigabe von Drohnen-Flugplänen
- Festlegung von Luftraumregeln und -beschränkungen
- Warnungen vor (auch kurzfristig) gesperrten Lufträumen
- Direkte Kommunikation mit Drohnenpilot:innen über die APP  
Beispiel: Sofortige Aufforderung zur Landung bei Rettungseinsatz

Alle Informationen auf der Austro Control Drohnen-Website: [www.dronespace.at](http://www.dronespace.at)

Umfangreiche Informationen rund ums Drohnenfliegen – von der Registrierung über die rechtlichen Rahmenbedingungen bis zum Drohnenführerschein – und zu Austro Control Dronespace NEU finden Sie auf der Austro Control Website [www.dronespace.at](http://www.dronespace.at).



© Frequentis

Von links:  
Norbert Haslacher, Frequentis  
Elisabeth Landrichter, BMK  
Valerie Hackl, Austro Control  
Philipp Piber, Austro Control

## Rückfragehinweis

### **Austro Control**

Markus Pohanka  
Phone +43 51703 9100  
[medien@austrocontrol.at](mailto:medien@austrocontrol.at)

## Über FREQUENTIS

Frequentis ist globaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Das börsennotierte Familienunternehmen entwickelt innovative Lösungen in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Bahn, Schifffahrt). Mit einem Marktanteil von 30% ist die Gruppe Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Global führend ist Frequentis auch im Informationsmanagement und bei Nachrichtensystemen für die Luftfahrt.

Als Weltkonzern mit etwa 2.200 Mitarbeiter:innen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt Frequentis über ein globales Netzwerk von Gesellschaften und Repräsentant:innen in über 50 Ländern, der Firmensitz ist in Wien. Die Produkte, Services und Lösungen sind bei Kunden an mehr als 45.000 Arbeitsplätzen in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von EUR 386,0 Mio. und ein EBIT von EUR 25,0 Mio. erwirtschaftet.

Dort, wo Frequentis-Systeme zum Einsatz kommen, sind Menschen für die Sicherheit anderer Menschen und Güter verantwortlich. Lösungen zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage [www.frequentis.com](http://www.frequentis.com).

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson  
[barbara.fuerchtegott@frequentis.com](mailto:barbara.fuerchtegott@frequentis.com), +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations  
[stefan.marin@frequentis.com](mailto:stefan.marin@frequentis.com), +43 1 81150-1074

